

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>11</b>
Aufbau des Buches .....	13
Danksagung .....	14
<b>1 Gleichstellung in der Neuen Steuerung von Hochschulen Problemaufriss und theoretische Verortung</b> .....	<b>15</b>
Ingrid Schacherl, Melanie Roski, Birgit Erbe	
1.1 Einleitung .....	15
1.2 Theoretische Bezüge .....	17
1.2.1 Hochschulgovernance .....	17
1.2.2 Hochschulen als lose gekoppelte Organisationen.....	19
1.2.3 Neo-Institutionalismus .....	20
1.3 Status Quo der Gleichstellung an Hochschulen.....	22
1.4 Gleichstellungspolitische Entwicklungen in der gegenwärtigen Hochschulreform.....	24
1.4.1 Wissenschaftspolitische Initiativen zur Gleichstellung .....	24
1.4.2 New Public Management und Gender Mainstreaming als ineinandergreifende Entwicklungen .....	26
<b>2 Forschungsdesign des Projektes – Methodisches Vorgehen bei der Datenerhebung und Auswertung</b> .....	<b>31</b>
Melanie Roski, Ingrid Schacherl, Birgit Erbe, Maresa Feldmann	
2.1 Einleitung .....	31
2.2 Forschungsdesign und -ansatz.....	31
2.2.1 Untersuchungsdesign der gesamten Studie .....	32
2.2.2 Beteiligungsorientierter Forschungsansatz.....	34
2.3 Erhebungs- und Auswertungsmethoden im Rahmen der qualitativen Untersuchungen .....	35
2.3.1 Dokumentenanalyse .....	35
2.3.2 Problemzentrierte Interviews.....	36
2.3.3 Codierung der Interviews .....	37
2.4 Details zur Umsetzung der empirischen Methoden in den jeweiligen Erhebungsphasen .....	38
2.4.1 Exploration .....	38

2.4.2	Untersuchungsdesign der Fallstudien.....	40
2.4.3	Auswahl der Fallhochschulen.....	41
2.4.4	Fallstudien – Empirisches Material .....	43
2.4.5	Fallstudien: Auswertungsphasen .....	47
2.5	Online-Befragung.....	50
<b>3</b>	<b>Die institutionelle Verankerung von Gleichstellung in der Steuerung von Hochschulen: Forcierte Gleichstellung durch neue Akteurskoalitionen .....</b>	<b>53</b>
	Melanie Roski, Ingrid Schacherl	
3.1	Einleitung .....	53
3.2	Die normative Verankerung von Gleichstellung in den Fallhochschulen.....	55
3.3	Hochschulleitung und Gleichstellungsbeauftragte als zentrale Akteurinnen der Gleichstellungspolitik in den Hochschulen .....	57
3.4	Zwischenfazit .....	63
3.5	Neue Akteurskonstellationen in Bezug auf Gleichstellung .....	64
3.5.1	Gleichstellungsrelevante Akteur/-innen auf zentraler und dezentraler Ebene .....	64
3.5.2	Gleichstellungsrelevante Akteur/-innen im Überblick .....	67
3.6	Resümee .....	69
<b>4</b>	<b>Haushaltssteuerung: Gleichstellung über Wettbewerb und finanzielle Anreize steuern.....</b>	<b>71</b>
	Birgit Erbe	
4.1	Einleitung .....	71
4.2	Grundzüge der gleichstellungsorientierten Steuerung über Wettbewerb und finanzielle Anreizsetzung.....	72
4.2.1	Finanzmittel in der politischen Steuerung des Hochschulsystems .....	72
4.2.2	Gleichstellungspolitische Anforderungen .....	74
4.2.3	Gleichstellung in der Mittelvergabe der Länder und Hochschulen .....	76
4.2.4	Kriterien für die Analyse.....	82
4.3	Umsetzung der gleichstellungsorientierten Haushaltssteuerung.....	83

4.3.1	Umsetzung auf Ebene der Länder .....	83
4.3.2	Umsetzung auf Hochschulebene .....	91
4.4	Schlussfolgerungen für eine wirkungsvolle gleichstellungsorientierte Haushaltssteuerung.....	107
<b>5</b>	<b>Qualitätssichernde und -verbessernde Maßnahmen und Verfahren an Hochschulen in Deutschland – Ansatzpunkte für Gleichstellung.....</b>	<b>113</b>
	Melanie Roski	
5.1	Einleitung .....	113
5.2	Qualitätsmanagement an Hochschulen in Deutschland – Entwicklung der Debatte und Stand der Umsetzung .....	113
5.2.1	Von der Qualitätssicherung hin zum Qualitätsmanagement.....	114
5.2.2	Kennzeichen eines hochschuladäquaten Qualitätsmanagements.....	116
5.2.3	Relevanz einzelner Instrumente im Hochschulkontext – Stand und Probleme der Umsetzung .....	118
5.2.4	Ansätze zur Verknüpfung von QM-Prozessen und Genderaspekten .....	120
5.3	Qualitätsmanagement an Hochschulen: Gleichstellung noch wenig integriert.....	122
5.3.1	Vorgehensweise.....	122
5.3.2	Landesvorgaben hinsichtlich Qualitätssicherung und -management an den Hochschulen .....	123
5.3.3	Formale und strukturelle Verankerung.....	125
5.3.4	Inhaltlich-konzeptionelle Ausrichtung des Qualitätsmanagements.....	126
5.4	Resümee: Qualitätsmanagement vielfach noch ohne die Berücksichtigung von Genderaspekten .....	133
<b>6</b>	<b>Gleichstellungsansätze im Controlling – Herausforderungen an das Hochschulmanagement.....</b>	<b>137</b>
	Ingrid Schacherl	
6.1	Einleitung .....	137
6.2	Praxisbeispiele für das Gleichstellungscontrolling.....	138
6.2.1	Fälle A und B: Gleichstellungscontrolling als integraler Bestandteil des allgemeinen Controllings .....	139

6.2.2	Fälle C und D: Etablierung einer eigenständigen Gleichstellungssteuerungsstruktur in einer Organisationseinheit des Hochschulmanagements.....	140
6.2.3	Fall E: Etablierung einer eigenständigen Gleichstellungssteuerungsstruktur im Gleichstellungsbüro.....	141
6.2.4	Fall F: Gleichstellungscontrolling als Schnittstelle zwischen Gleichstellungsbüro und Controllingabteilung.....	142
6.2.5	Fall G: Gleichstellungscontrolling als Bestandteil des Gleichstellungsmanagements der Hochschulleitung .....	142
6.3	Resümee .....	143
<b>7</b>	<b>Gleichstellungsgovernance: Eine Typisierung der gleichstellungsorientierten Steuerungsansätze .....</b>	<b>147</b>
	Ingrid Schacherl, Melanie Roski	
7.1	Einleitung .....	147
7.2	Typ Entkoppelte Struktur („Parallelstruktur“).....	150
7.3	Typ Tandem .....	152
7.4	Typ Steuerungsdreieck .....	154
7.5	Typ Vertikale Integration („Gewaltenteilung“).....	156
7.6	Typ Wissensbasierte Matrix .....	158
7.7	Resümee .....	160
<b>8</b>	<b>Der Blick in die Breite: Befragungsergebnisse zur Relevanz von Gleichstellung an deutschen Hochschulen.....</b>	<b>163</b>
	Maresa Feldmann	
8.1	Einleitung .....	163
8.2	Methodisches Vorgehen und Rücklauf.....	164
8.3	Neue Steuerung und die strategische Verortung von Gleichstellung.....	166
8.3.1	Umsetzungsstand Neue Steuerung .....	166
8.3.2	Umsetzung auf zentraler Ebene .....	168
8.3.3	Einsatz für Gleichstellung .....	172
8.3.4	Umsetzung auf Fakultäts-/Fachbereichsebene .....	173
8.4	Einflüsse auf die Gleichstellungspolitik der Hochschulen .....	176
8.5	Steuerungsinstrumente und ihr Einfluss auf Gleichstellung.....	180

8.5.1	Steuerungsinstrumente und deren Einsatzfelder.....	180
8.5.2	Steuerungsinstrumente in genderrelevanten Handlungsfeldern.....	192
8.6	Was die Steuerung der Gleichstellung erschwert .....	196
8.7	Resümee zur Relevanz von Gleichstellung für die Hochschulen .....	199
<b>9</b>	<b>Resümee: Kulturwandel in Sicht!?</b> <b>Gleichstellungspolitische Innovationen im</b> <b>Hochschulreformprozess .....</b>	<b>205</b>
9.1	Einleitung .....	205
9.2	Gleichstellung managen über Haushaltssteuerung, Qualitätsmanagement und Controlling .....	206
9.3	Facetten der Gleichstellungsgovernance: Akteurskoalitionen und Steuerungstypen .....	208
9.4	Externe Impulse.....	211
9.5	Indikatoren für eine erfolgversprechende gleichstellungsorientierte Steuerung.....	213
9.6	Kulturwandel in Sicht: Vielversprechende Beispiele für eine „gelebte“ Gleichstellungskultur.....	215
	<b>Literatur .....</b>	<b>217</b>
	Internetquellen .....	225